

	<p>Objekt: Hertzog Bernhards zu Sachsen-Weymar-Fürstlichen Gnaden. Zu Newenburg am Rhein mit Todt abgangen, Montagen/ 8. j8 July Anno 1639.</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Flugblattsammlung 16.-19. Jahrhundert, Gesellschaftliche Ereignisse und Wissenswertes aus der Zeitgeschichte</p> <p>Inventarnummer: MOIIF00352</p>
--	---

Beschreibung

Flugblatt von 1639 mit der Darstellung des Herzog von Sachsen-Weimar auf dem Totenbett

Der Stich zeigt Bernhard Herzog von Sachsen-Weimar, einen der Feldherren des Dreißigjährigen Krieges, auf dem Totenbett. Bekleidet ist er in einem Harnisch mit einer breiten Schärpe um die Brust. Um den Hals trägt er einen mit Spitze verzierten Kragen. Neben ihm liegen sein Helm und Eisenhandschuhe. In der rechten Hand hält er einen Marschallstab, die linke ruht auf dem Schwertgriff. Über dem Toten schwebt ein Engel mit einem Lorbeerkranz und einer Lilie. In der rechten Ecke befindet sich das Wappen von Sachsen-Weimar.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Blattmaß: 225 x 319 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1639
wer

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neuenburg am Rhein
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Herzogtum Sachsen-Weimar

Schlagworte

- Brust
- Druckgrafik
- Einblattdruck
- Eisenhandschuhe
- Engel
- Flugblatt
- Hals
- Harnisch
- Helm
- Kragen (Kleidung)
- Lilien
- Lorbeerzweig
- Marschallstab
- Schärpe
- Tote
- Totenbett
- Wappen

Literatur

- Paas, John Roger (2002): The German political broadsheet 1600 - 1700. 1633 - 1648 (Vol. 7). Wiesbaden, Katalog Nr. P-2070/2071